



ReikiHere

Reiki- Meister werden in Harburg

Im westlichen Reiki System gibt im Allgemeinen drei Grade. Den 1. Grad, den 2. Grad und den Reiki Meister/ Lehrer...



Wie viele Reiki-Grade gibt es?

Im westlichen Reiki System gibt im Allgemeinen drei Grade. **Den 1. Grad, den 2. Grad und den Reiki Meister/ Lehrer.** Das bedeutet dass jeder Reiki Meister auch gleichzeitig ausbilden und unterrichten können sollte. Jedoch gibt es viele Menschen die den **Reiki-Meistergrad** besitzen und sich aus den unterschiedlichsten Gründen heraus nicht zur Weiterverbreitung des schönen Reiki-Systems berufen fühlen und noch niemals eingeweiht

haben.

Eine solche Trennung nehmen wir beim **Reiki-Meister** in **Harburg** nicht vor, da es den persönlichen Entwicklungsweg des Reiki-Meisters unterbrechen würde.

Der 1. Reiki-Grad gibt dir einen anderen Zugang zu dir selbst, deinen Körper und deinen Gefühlen. Du beginnst auf eine Art achtsamer mit dir selbst umzugehen.

Der 2. Grad arbeitet seelisch und hilft dir Kindheitstraumata zu heilen, dich besser anzunehmen, so wie du bist (auch die eigenen dunklen Seiten). Zudem ist es möglich unbewusste und verdrängte Wunden zu heilen. Hier wird der Energiefluss zusätzlich durch kraftvolle universelle Zeichen verstärkt und gelenkt. Reiki kann nun über die Ferne in alle Richtungen versandt werden. Auch in deine Vergangenheit, um dort zu heilen. Die Heilung geschieht überwiegend in deinen unbewussten Mustern und Strukturen. Dazu musst du wissen, dass wir als Menschen nur zu 5% unser Leben bewusst steuern, 95% geschehen über unser Unterbewusstsein.

Es ist eine Art innerer Fernsteuerung, von der du keine Ahnung hast, wie sie funktioniert.

Der 2. Reiki-Grad hilft dir dabei, diese innere Fernsteuerung kennen zu lernen und zu bedienen. Der 2. Reiki-Grad ist der erste große Schritt in ein Bewusstes und Achtsames Eigenleben.

Der 3. Grad arbeitet mit dem eigenen Unterbewusstsein. Eigene Ängste werden erkannt und abgebaut und man setzt sich mit seiner eigenen Männlichkeit/Weiblichkeit auseinander. In dieser Phase der persönlichen Entwicklung ist oft Hilfe von außen nötig. Denn deine Ängste begegnen dir nun öfter. Die Umwelt scheint sich gegen dich zu verschwören und spiegelt dir deine Themen. Hier zeigt sich, wie wichtig die Vorarbeit im 1. und 2. Grad vorher war.

Kannst du deinen Körper jetzt annehmen, wie er ist, dich mit all deinen Macken und Fehlern halbwegs anerkennen, dann fällt es dir leichter, dich deinen Ängsten zu stellen. Zu den eigenen Ängsten schaut niemand gerne hin – klar –, weil sie Angst machen. Das ist deren Aufgabe. Ängste sollen im Rahmen des individuellen Seelenplanes von Selbstliebe und eigener Schöpfungskraft trennen.

Der **Reiki-Meister** in **Harburg** lernt nun die Ängste zu akzeptieren und zu transformieren. Dazu brauchst du einfach ein wenig Hilfe von Leuten, die das schon gemacht haben und den Weg kennen. Ist man ihn einmal gegangen, kann man ihn anderen auch zeigen. Und schon kannst auch du Reiki weitergeben!



Darf geteilt werden!



Deine Energie des Reiki-Meister ist jetzt sehr kraftvoll. Ein **Reiki-Meister** in **Harburg** macht aber nun noch mehr daraus. Die Einweihungsenergien in die verschiedenen Grade haben eine eigene Kraft und Qualität. Wenn sie abgerufen und in der Praxis angewendet werden, geschieht ein weiterer

Schritt in der Persönlichkeitsentwicklung. Daher muss sich ein Reiki-Meister in Harburg grundsätzlich mit der Einweihung und deren Energiequalität auseinandersetzen. Ob er/sie es später anwendet, ist nicht wichtig. Wichtig ist das Durchlaufen dieses wichtigen Schrittes, welcher wiederum im Grunde ein Prozess ist.

Dieser Schritt teilt sich für den **Reiki-Meister** in **Harburg** in verschiedene Stufen auf: Blockaden lösen: sich im Außen zu zeigen, mit seiner Kraft offen zu arbeiten, Glück und Erfolg zu haben und die Gewissheit auch Fehler machen zu dürfen. Danach viel Praxis in der Arbeit mit Energie. Dann erst, wenn eine große innere Sicherheit eingetreten ist, folgt die Anwendung von Einweihungsenergien.

Das stellen wir immer wieder fest: **Ein Reiki-Meister**, der sich mit den Einweihungsenergien in der Praxis auseinandergesetzt hat, verändert sich immer positiv. Als Ergebnis steht eine in sich ruhende Persönlichkeit vor dir. Man kann es direkt vom Gesicht ablesen. So ist der in **Harburg** ausgebildete **Reiki-Meister** auch immer gleichzeitig ein Lehrer – mit einem entsprechenden Zertifikat. Die praktische Umsetzung des Lehrerseins kann erfolgen, muss aber nicht.

Hast du dich mit dem **Reiki-Meistergrad** und dem damit verbundenen Prozess in dir einige Zeit auseinandergesetzt, kann es sein, dass es dich weiter treibt. Da muss doch noch was kommen...?! Das könnte dann der Reiki-Großmeister sein. Als Großmeister bist du kein besserer Meister, sondern einfach kraftvoller. Du verfügst über tolle Reiki-Techniken wie z.B. den Reiki-Laser, der stark gebündelte Energie aus dem Finger geben kann, eine Technik im eigenem Körper Organe zu behandeln oder die Möglichkeit jemanden eine Reiki-Kurzeinstimmung zu geben (So können auch Leute ohne Reiki-Einweihung aktiv an einem Reiki-Treffen teilnehmen und Reiki einfach mal ausprobieren.). Und viele schöne und praktische Kenntnisse mehr! Es ist immer eine Weiterbildung, die sich lohnt.



Autor: Frank Zacharias

Frank Zacharias ist Reikilehrer der fünften Generation in der direkten Meisterlinie zu Phyllis Lei Furomoto. Ein Reiki-Lehrer ist kein spiritueller Guru, der die völlige "Erleuchtung" erlebte, sondern ein Mensch, welcher sich - mit all seinen Stärken und Schwächen - auf den Weg der persönlichen Entwicklung begeben hat und nun das, was seine Erfahrungen und sein Wissen geworden ist, an andere "Suchende" weiter gibt. Frank ist erreichbar unter frank[@]reikihere.blog oder über reikizentrum-harburg bei xing. [Zeige alle Beiträge von Frank Zacharias](#)



Darf geteilt werden!



ReikiHere

REIKIHERE-APP RUNTERLADEN!



Darf geteilt werden!